Luchs vor dem Aus?

Österreich droht die größte seiner „Wilden Katzen“ wieder zu verlieren



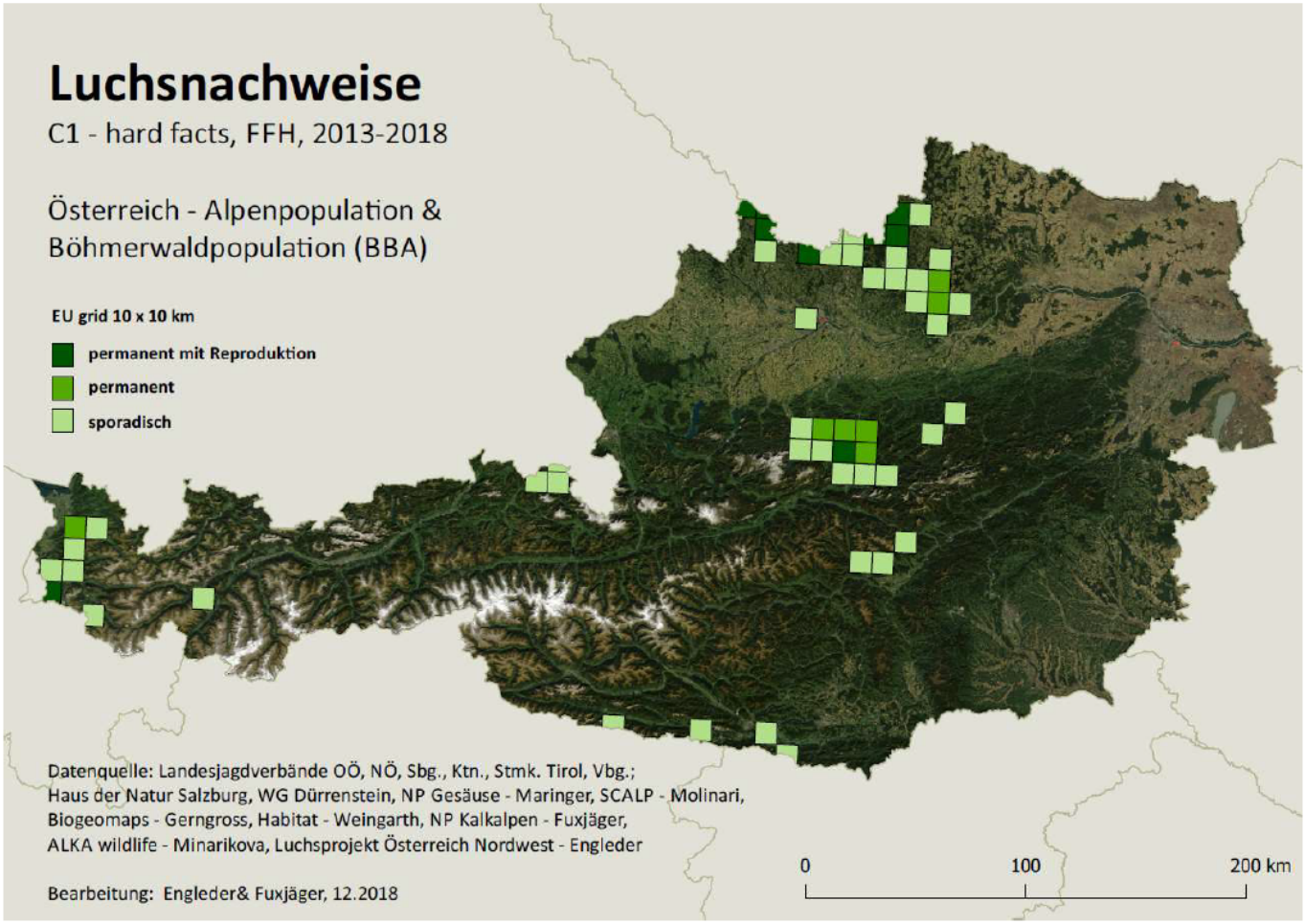
© Alexander Schneider

Anlässlich des Int. Tages der Katze am 8. August warnt der | naturschutzbund |: Der Luchs droht wieder aus Österreich zu verschwinden! Jene Bundesländer, die für die Erhaltung der EU-weit streng geschützten Art zuständig sind, müssen umfassende Maßnahmen ergreifen, bevor es zu spät ist.

Die Ergebnisse des Luchsmonitorings haben vor einigen Wochen aufhorchen lassen: Nicht einmal mehr 40 der imposanten Katzen mit den Pinselohren sind noch bei uns heimisch. Sie leben in isolierten Populationen und bringen kaum Nachwuchs hervor. „Vor allem der Luchsbestand in den Kalkalpen, der überhaupt keine Verbindung zu anderen Vorkommen hat, droht ganz zu verschwinden“, zeigt sich Josef Limberger vom Naturschutzbund OÖ besorgt. „Nur noch sechs erwachsene Tiere leben hier, Junge gibt’s seit Jahren nicht mehr. Die mit viel Mühe durchgeführte Wiederansiedlung im Waldnationalpark droht nach mehr als 10 Jahren zu scheitern.“

Wie bei vielen bedrohten Arten geht die größte Gefahr für den Luchs vom Menschen aus. Illegale

Verfolgung und Tötung müssen kompromisslos bekämpft werden. Weitere Luchse müssen angesiedelt werden, um den Bestand zu stabilisieren. Und es braucht geeignete Lebensräume in unmittelbarer Nachbarschaft der bestehenden Reviere und vor allem Wander- und Ausbreitungskorridore. „Nicht nur Oberösterreich hat hier eine große Verantwortung, sondern auch die Nachbar-Bundesländer Niederösterreich und Steiermark sind dringend aufgerufen, aktiv Maßnahmen wie Bestandsstützungen für den Erhalt des Luchses zu setzen“, so Josef Limberger weiter, „eine in den OÖ Kalkalpen isolierte Population wird langfristig nicht überleben können“.



© Engleder / Fuxjaeger

Letztlich ist es eine Frage der Akzeptanz und des politischen Willens, das erneute Aussterben der großen Katzen zu verhindern, ist sich der Naturschutzbund mit anderen NGOs einig und setzt selbst die ersten Schritte: Mit Unterstützung der Bundesforste arbeitet er an einer umfassenden Analyse der Situation des Luchses in Österreich und wird daraus konkrete Maßnahmenempfehlungen ableiten.

Mehr Informationen zur Lebensweise des Luchses, wo er noch vorkommt und was ihn bedroht bietet unsere neue informative Luchs-Website des sowie ein aktueller Folder, der beim Naturschutzbund angefordert werden kann. Zusammengestellt wurden die Informationen im Rahmen der Kooperation „Unsere Wilden Katzen“ mit den Österreichischen Bundesforsten.

06.08.2020